

# LAUFFENER BOTE

35. Woche

01.09.2011

Die Weinstadt am Neckarufer • [www.lauffen.de](http://www.lauffen.de)

## Wein auf der Insel

LECKER  
BISSEN  
LAUFFEN  
NECKAR

Genießen Sie Lauffener Weine und Feinkost – präsentiert im stilvollen Ambiente des Lauffener Rathaushofes.

Wir freuen uns auf Sie:  
Sa (3. Sept.)  
ab 17 Uhr •  
So (4. Sept.)  
ab 11 Uhr •  
Mo (5. Sept.)  
ab 17 Uhr

Mit Mike Janipka & Jürgen Fälchle  
• Acoustic Swing Trio • Dicke Fische • Wein-Contest mit den Lauffener Weinprinzessinnen Natascha Wörthmann und Julia Höllmüller •

### 3. bis 5. Sept.

### Rathausburg Lauffen a.N.



#### Aktuelles

■ Lauffen a. N. baut, renoviert und saniert: Bericht zu aktuellen Maßnahmen in diesem Lauffener Boten (Seite 6 – 8)

■ Jahreshauptübung der Freiwilligen Feuerwehr Lauffen a. N. am 10. September am Haus Edelberg (Seite 3)



#### Kultur

■ Volkshochschule im Unterland: Das neue Programmheft liegt ab 6. September aus (Seite 3)



■ Ein Herbst voller Termine: Der Neckar-Zaber-Tourismus präsentiert Weinkultur in Reinkultur (Seite 6)

#### Amtliches

■ Freibad schließt mit dem Ende der Sommerferien – letzter Badetag ist am 11. September (Seite 8)

■ Erhebungsbogen zur gesplitteten Abwassergebühr bitte nun umgehend abgeben (Seite 8)

■ Lauffener Herbst: Allgemeinverfügung zum verkaufsoffenen Sonntag am 2. Oktober 2011 (Seite 9)

**Offene Sprechstunde des Bürgermeisters**  
3. September  
BBL  
(Näheres S. 3)

## Wichtige Telefonnummern und Öffnungszeiten

- Stadtverwaltung Lauffen a. N.** **Tel. 106-0**  
**Telefax: 07133/106-19**  
**Internet-Adresse <http://www.Lauffen.de>**  
**Redaktion Lauffener Bote: [bote@Lauffen-a-n.de](mailto:bote@Lauffen-a-n.de)**  
**Tel. 07133/2077-0/Fax 2077-10**
- Bürgerbüro Lauffen a. N.**  
**Sprechstunden Bürgerbüro**  
 Montag bis Freitag jeweils 8.00 bis 18.00 Uhr  
 Samstag 9.00 bis 13.00 Uhr
- Sprechstunden übrige Ämter:**  
 Montag bis Freitag jeweils 8.00 bis 12.00 Uhr  
 außerhalb dieser Zeiten gerne nach Vereinbarung
- Bürgerreferentin** **Tel. 106-16**  
**Bauhof** **Tel. 21498**  
**Stadtgärtnerei** **Tel. 21594**  
**Städt. Kläranlage** **Tel. 5160**  
**Freibad „Ulrichsheide“** **Tel. 4331**  
**Begegnungsstätte für Ältere, Bahnhofstr. 27** **Tel. 9018283**  
**Stadthalle/Sporthalle** **Tel. 12911 oder 0172/5926004**  
**BÖK, (Bücherei, Öffentlich, Katholisch)** **Tel. 200065**
- Kindertagesstätten/Kindergärten**
- Kindergarten Städtle, Heilbronner Straße 32 **Tel. 5650**  
 Kindergarten Herrenacker, Körnerstraße 26/1 **Tel. 14796**  
 Kindergarten, Charlottenstr. 95 **Tel. 16676**  
 Kindergarten Karlstr. 70 **Tel. 21407**  
 Kindergarten, Brombeerweg 7 **Tel. 963831**  
 Johannes-Brenz-Kindergarten, Herdegenstr. 10 **Tel. 5749**  
 Louise-Scheppler-Kindergarten, Schulstr. 7 **Tel. 5769**  
 Paulus-Kindergarten, Schillerstr. 45/1 **Tel. 6356**  
 Regiswindis-Waldorfkindergarten, Kneippstr. 7 **Tel. 204210/11**
- Schulen**
- Herzog-Ulrich-Grundschule, Ludwigstr. 1 **Tel. 5137**  
 Hort- u. Kernzeitbetreuung Herzog-Ulrich-Grundschule **Tel. 963125**  
 Hölderlin-Grundschule, Charlottenstr. 87 **Tel. 4829**  
 Kernzeitbetreuung Hölderlin-Grundschule **Tel. 962340**  
 Hölderlin-Gymnasium, Charlottenstr. 87 **Tel. 7673**  
 Hölderlin-Werkrealschule, Herdegenstr. 15 **Tel. 7901**  
 Hölderlin-Realschule, Hölderlinstr. 37 **Tel. 6868**  
 Erich-Kästner-Schule, Förderschule, Herdegenstr. 17 **Tel. 7207**  
 Schulsozialarbeit für Hauptschule **Tel. 961485**  
 Schulsozialarbeit für Real- und Förderschule **Tel. 0174/3757595**  
 Kaywald-Schule f. Geistig- und Körperbehinderte, Charlottenstr. 91 **Tel. 98030**  
 Musikschule Lauffen a. N. und Umgebung, Südstraße 25 **Tel. 4894**  
 Volkshochschule, Reisweg 60 **Fax 5664**  
 Anmeldung auch im Bürgerbüro **Tel. 3845**
- Museum der Stadt Lauffen a. N.** **Tel. 12222**  
**Öffnungszeiten:** Samstag und Sonntag jeweils 14.00 bis 17.00 Uhr sowie nach Vereinbarung
- Polizeirevier Lauffen a. N.** **Tel. 20 90 oder 110**
- Feuerwehr Notruf** **Tel. 112**  
**Freiwillige Feuerwehr Lauffen a. N.** **Tel. 21293**
- Stadtwerke GmbH (Gas, Wasser) nach Dienstschluss** **Tel. 07131/562562**  
**Tel. 07131/562588**
- Stromstörungen** **Tel. 07131/610-0**
- Notariate**
- Notariat I **Tel. 2029610**  
 Notariat II **Tel. 2029621**
- Häckselplatz (Sommeröffnungszeiten)**  
 Fr. von 16.00 – 18.00 Uhr, Sa. von 11.00 – 16.00 Uhr
- Recyclinghof (Sommeröffnungszeiten)**  
 Do. und Fr. 16.00 – 18.00 Uhr, Sa. 9.00 – 16.00 Uhr
- Mülldeponie Stetten** **Tel. 07138/6676**  
 Öffnungszeiten: Montag bis Freitag, von 7.45 bis 12.00 Uhr und von 13.00 bis 16.30 Uhr, samstags: von 9.00 bis 11.30 Uhr  
 Die wöchentliche Müllabfuhr erfolgt in der Regel dienstags von 6.00 bis 16.00 Uhr.
- Deutsche Bahn AG, ReiseZentrum Lauffen a. N.**  
 Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 8.30 – 12.00 Uhr und 13.00 – 17.00 Uhr, Infos unter Service-Nr. 01805996633 (gebührenpfl.) oder unter [www.bahn.de](http://www.bahn.de) reine Fahrplanauskunft unter 0800/1507090 (gebührenfrei)
- Postfiliale (Postagentur)**  
 Getränkemarkt GEFAKO, Körnerstr. 18, Mo. – Fr. 9 bis 18; Sa. 8 bis 12.30 Uhr  
 Schreibwaren JOSCH, Schillerstr. 18, Mo., – Fr., 7.15 bis 18 Uhr durchgehend; Sa., 7.30 bis 13 Uhr
- IAV-Stelle**  
**Informations-, Anlauf- und Vermittlungsstelle**  
 für ältere, hilfebedürftige u. kranke Menschen und deren Angehörige  
 Kontaktperson: Frau Brigitte Gröninger **Tel. 9858-25**
- Diakonie-Sozialstation Lauffen-Neckarwestheim-Nordheim**  
 Pflegedienstleitung:  
 Schwestern Brigitta Henn und Brigitte Konnerth **Tel. 9858-24**
- Wochenenddienst**  
 03./04.09.2011:  
 Schwestern Manuela, Petra, Bettina, Brigitte W., Susanne  
 Gemeindegemeinschaft, Rieslingstr. 18 **Tel. 9858-24**  
 Hospizdienst Frau Lore Fahrbach **Tel. 14863**
- Krankenpflege**
- Arbeiter-Samariter-Bund, Paulinenstr. 11, Lauffen **Tel. 9530-0**  
 Häusliche Krankenpflege **Tel. 9530-25**  
 Mobiler Sozialer Dienst **Tel. 9530-20**  
 Essen auf Rädern **Tel. 9530-15**  
 d'hoim Pflegeservice **Tel. 07135/939922**
- Seniorenzentrum Haus Edelberg, Klosterhof 1 – 3  
 Senioren-Pflegeheim Haus Edelberg **Tel. 991-0, Fax 991-499**  
 Freundeskreis Suchthilfe **Tel. 21729**
- Ärztlicher Notdienst**  
 In Vertretung des Hausarztes ist der Ärztliche Bereitschaftsdienst erreichbar von montags bis freitags 19.00 Uhr bis 7.00 Uhr bzw. an Feiertagen ab dem Vortag 19.00 Uhr bis zum nächsten Werktag 7.00 Uhr sowie samstags und sonntags ganztägig. Telefon 07133/900790. Eine telefonische Voranmeldung ist unbedingt erforderlich. In lebensbedrohlichen Fällen wählen Sie jedoch gleich 112.
- Kinderärztlicher Notfalldienst**  
 an Samstagen, Sonn- und Feiertagen von 8.00 bis 22.00 Uhr in der Kinderklinik Heilbronn. Werktags 19 – 22 Uhr in der Kinderklinik Heilbronn; für unaufschiebbare Notfälle vor 19 Uhr kann der diensthabende Kinderarzt unter Tel. 19222 (Leitstelle) erfragt werden.
- Zahnärztlicher Notfalldienst**  
 Die im Landkreis Heilbronn eingeteilten Praxen erfahren Sie unter **Tel. 0711/7877712**
- Bereitschaftsdienst der Augenärzte**  
 kann vom DRK Heilbronn unter Tel. 19222 erfahren werden.
- Unfallrettungsdienst und Krankentransporte**  
 Bundeseinheitliche Rufnummer (ohne Vorwahl)  
 DRK, Heilbronn **Tel. 19222**
- Bitte beachten: Bei Anruf per Handy ist die Vorwahl 07131 mit-zuwählen!**
- Hebammen**  
 Ingrid Herzog, Tel. 961346, Caroline Eisele, Tel. 205855, Sandra Platter, Tel. 21972, Katrin Geltz, Tel. 962939
- Tierärztlicher Notdienst für Kleintiere**  
 03./04.09.2011  
 Dres. Maier/Lutter/Wieland, Heilbronn **Tel. 07131/89090**  
 Dr. Bühler-Leuchte, Helfenberg **Tel. 07062/914448**  
 Dres. Richter/Rautenberg/Schepers, Öhringen **Tel. 07941/92720**
- Wochenenddienst der Apotheken, jew. ab 8.30 Uhr**  
 03.09.: Apo. Müller, Obere Gasse 2, Nordheim **Tel. 07133/9011855**  
 04.09.: Hölderlin-Apo., Bahnhofstr. 26, Lauffen **Tel. 07133/4990**





Zur öffentlichen Jahreshauptübung, 2011 am Seniorenzentrum Haus Edelberg, lädt die Feuerwehr Lauffen a. N. die interessierte Bevölkerung am Samstag, 10. September, um 16 Uhr sehr herzlich ein.

In der Großübung, an der sich auch wieder die Ortsgruppe des Deutschen

## Jahreshauptübung der Freiwilligen Feuerwehr Lauffen a. N.

Zur Großübung sind Zuschauer herzlich willkommen

Roten Kreuzes teilnehmen wird, wenn die Einsatzleiter und -helfer das Erlernte vor Publikum an.

Damit wird der Bevölkerung in jedem Jahr einmal demonstriert, wie ein Einsatz der Feuerwehr vor sich geht und wie reibungslos Rettungs- und Löschaktionen im Ernstfall ablaufen können, wenn eine gut trainierte Truppe, ausgestattet mit den entsprechenden technischen Hilfsmitteln, ausrückt. ■



Im vergangenen Jahr wurde ein Brandfall am Gebäude Seestraße 1 (Terrassenhaus), simuliert, dieses Jahr ist die Hauptübung am Seniorenzentrum Haus Edelberg. (Foto: Schiefer)

## VHS Unterland: Das neue Programm ist da



September 2011 bis Februar 2012

Die neuen Programmhefte der VHS liegen ab 6. September wieder überall bereit.

(Foto: VHS)

Wer im Herbst und Winter noch mehr für seine Weiterbildung und Gesundheit, Kreativität oder Sprachkenntnisse tun will, kann gleich aktiv werden. Alle Kurse der VHS Unterland im neuen Semester sind neben dem Internet auch im

neuen Programmheft zu finden, das ab 6. September wieder an vielen Stellen ausliegt.

In aller Ruhe können sich Interessierte jetzt über das umfangreiche Angebot informieren. Wer sich dann gleich an-

melden möchte, kann dies bequem online unter [www.vhs-unterland.de](http://www.vhs-unterland.de) erledigen.

Hinzu kommt ein schöner Service der VHS Unterland: Sie möchten gern Ihre Sprachkenntnisse in einer Fremdsprache auffrischen oder erweitern. Aber: Wie finden Sie heraus, welcher Kurs jetzt für Sie der richtige ist, damit Sie weder gelangweilt noch überfordert sind? Die Volkshochschule Unterland bietet Ihnen zwei Möglichkeiten herauszufinden, auf welcher Niveaustufe sich Ihre Sprachkenntnisse ansiedeln lassen – die wichtigste Voraussetzung, damit Sie ein passendes Kursangebot für sich finden. Entweder besuchen Sie die Homepage [www.vhs-unterland.de](http://www.vhs-unterland.de) und klicken auf der Startseite „Informationen zum Sprachangebot“ an. Dort finden Sie verschiedene Online-Tests zur Selbsteinschätzung und weitere Informationen zum Programmbereich Sprachen. Persönlich beraten werden Sie in der Lauffener Außenstelle von Rosemarie Meyer, Tel. 07133/3845. ■



## Bürgermeistersprechstunde im BBL

Die nächste offene Sprechstunde des Lauffener Bürgermeisters wird am Samstag, 3. September, im Bürgerbüro am Bahnhof (BBL) stattfinden. Bürgermeister Klaus-Peter Waldenberger ist an diesem Tag zwischen 10 und 12 Uhr für Sie da.

Fragen und Anliegen aus der Mitte der Bürgerschaft können ihm bei der offenen und regelmäßig an jedem ersten Samstag im Monat stattfindenden Sprechstunde persönlich vorgetragen werden. ■

## Wein auf der Insel in Lauffen am Neckar

Jetzt Teams zum Weincontest „Schlag den Weinzahn 2010!“ anmelden

Wein  
auf der Insel

LECKER  
BISSEN  
LAUFFEN  
NECKAR

www.face-design.de



Genießen Sie Lauffener Weine und Feinkost – präsentiert im stilvollen Ambiente des Lauffener Rathaushofes.

Wir freuen uns auf Sie:  
Sa (3. Sept.) ab 17 Uhr • So (4. Sept.) ab 11 Uhr •  
Mo (5. Sept.) ab 17 Uhr

# 3. bis 5. Sept.

## Rathausburg Lauffen a.N.

**Ferienabschluss auf der Insel: Vom 3. bis 5. September feiert Lauffen a. N. seine gemütliche Open-Air-Weinprobe in der romantischen Atmosphäre des Burghofs mitten im Neckar.**



Die teilnehmenden Betriebe bei Wein auf der Insel 2011 (im Bild fehlt Fam. Eberbach-Schäfer) freuen sich auf genussvolle Inselabende. (Fotos: Thumm)

Eröffnet wird das dreitägige Genießerfestival am Samstag, 3. September, um 18 Uhr durch Bürgermeister Klaus-Peter Waldenberger und die beiden amtierenden Lauffener Weinprinzessinnen Natascha Wörthmann und Julia Höllmüller sowie die örtliche Böllergruppe. Gefeiert wird am Samstag und am Montag ab 17 Uhr, am Sonntag mit Rahmenprogramm bereits ab 11 Uhr. Musikalisch begleitet werden die Abende auf der Insel je-

weils von 19 bis 23 Uhr.



Foto: Mike Janipka

Dabei bestechen die Musiker an den drei Tagen wieder durch ihr abwechslungsreiches Repertoire vom feinfühlig auf die Bühne gezauberten bekannten Melodien mit Mike Janipka und Jürgen Fälchle am Samstag bis zu den spannenden Interpretationen und Eigenkompositionen der beliebten Formation Dicke Fische am Montag. Den Sonntag dazwischen versüßen die Musiker des Acoustic Swing Trio mit Hörgenuss vom Feinsten. Ob Swing, Dixiland oder Rock- und Popoldies, die Musiker vom Acoustic Swing Trio fühlen sich in mehreren Bereichen zu Hause. Freuen Sie sich auf drei vielseitige Interpreten aus dem Raum Stuttgart – Heilbronn mit einem äußerst variablen Einsatz ihrer zahlreichen verschiedenen Instrumente.

Natürlich wird auch 2011 der Ohrenschmaus nur einer unter vielen Aspekten sein, die den Gästen das Wohlfühlen auf der Genießer-Insel leicht machen. Die romantische Gesamtkulisse wird in den Abendstunden unterstrichen durch besondere Lichteffekte und Fackeln im Burgarten. Und wer sich damit noch nicht in das gemütliche Fest verguckt hat, der probiert noch ein Tellerchen von diesem und ein Tröpfchen von jenem und schon ist es um ihn geschehen – Liebe geht ja bekanntlich durch den Magen. Dafür hält die Insel eine hervorragende Zusammenstellung an Spezialisten ihres Fachs bereit:

Mit dabei sind 2011 neben der Weingärtner eG und ihren Jungwinzern die Weingüter Eberbach-Schäfer, Schaaf, Schiefer, und Wörthmann, Familie Schmäzle sowie die Gastronomiebetriebe Partyservice Schaaf, der auch zum Besuch beim Inselcafé einlädt, und Fisch Seybold mit verschiedenen regionalen Leckereien. Internationaler Vertreter ist das China-Restaurant Hong Kong.

Nicht nur im Glas, auch auf dem Teller

erwarten Sie hier feine Spezialitäten, 2011 auch wieder süße Caféhaus-Schmankerl. Mit diesem hochwertigen Konzept hat sich Wein auf der Insel die Auszeichnung des Weininstituts Württemberg als „empfohlenes Württemberger Weinfest“ verdient. Überzeugen Sie sich selbst bei einem Besuch auf der Insel.

**„Schlag den Weinzahn 2010!“ – jetzt anmelden**



Zum Weincontest werden sich wieder viele Interessierte auf der Insel tummeln

Am Sonntagnachmittag, 4. September, um 16 Uhr, wird es nun bereits zum dritten Mal den beliebten Weincontest zum Inselfest geben. Der Titel „Schlag den Weinzahn 2010“ verrät bereits das Konzept: Mit Ihrem Team haben Sie 2011 die Chance, das Vorjahressiegerteam zu schlagen. Das Siegerteam aus 2010 – das sich den Titel übrigens völlig ohne Winzerbesetzung holte – tritt dieses Jahr zur Verteidigung seines Titels an.

Gute Geschmacksnerven sind auch beim Contest 2011 wieder gefragt: Wissen Sie, ohne das Etikett der Flasche gesehen zu haben, wann Sie einen Schwarzriesling, wann einen Spätburgunder oder wann Sie einen Lemberger im Glas haben? Die Rebsortenbestimmung mit kurzweiligen Informationen rund um den Wein wird von Karl-Ernst Schmitt als Vorsitzendem der Weinbruderschaft Heilbronn und den beiden Lauffener Weinprinzessinnen Julia Höllmüller und Natascha Wörthmann angeboten.

Wer am Contest teilnimmt, kommt in den Genuss einer mehrstöckigen Weinprobe und kann zudem in jedem Fall einen schönen Preis mit nach Hause nehmen.

**Zum Contest anmelden können sich Teams mit 3 bis 5 Personen unter Tel. 07133/106-16 bzw. unter [thumm@lauffen-a-n.de](mailto:thumm@lauffen-a-n.de).**

Die Teilnahme ist kostenfrei.

## Weingärtner und Gastronomen geben Tipps zum Inselfest



Lassen Sie sich mit den besten Tropfen und echten Leckerbissen auf der Insel verwöhnen.

### Welche Weine auf der Insel unbedingt ins Gläsle sollten:

Die **Weingärtner eG** schenkt bei der gemütlichen Open-Air-Weinprobe in Lauffen besonders gerne einen 2010er Katzenbeißer Grauburgunder Kabinett trocken „Poet Mörike“ aus. Der Grauburgunder begeistert mit viel Körper und Fülle. Im Bukett ist er delikats und voll, dabei mit kräftig-würzigem Geschmack und milder Säure ausgestattet. Sehr empfehlenswert ist dieser Weißwein zu Wildgeflügel, Gänsepastete, Schweinmedaillons mit Sahnesauce, frischen Salaten oder mildem Käse. Zur festlichen Tafel und auch für geistreiche Gespräche rät die Weingärtner eG zur 2010er Katzenbeißer Samtrot Spätlese. Die Sorte Samtrot wird vorwiegend in Württemberg angebaut und erfreut sich in Lauffen besonderer Wertschätzung. Sie entstand als natürliche Mutation aus dem Schwarzriesling. Die fruchtig-intensiven Aromen erinnern an Erdbeeren und Süßkirschen. In der Farbe rubin- bis dunkelrot, überzeugt diese Spätlese mit vollmundig-samtiger Harmonie.

Ein besonderer Rotweintipp zum Inselfest ist die 2009er vinitiative Cuvée trocken „Im Barrique gereift“, eine Kreation des Zusammenschlusses der örtlichen Jungwinzer mit dem Namen „vinitiative“. Im Glas präsentiert sich diese hochwertige Cuvée mit dunkler, ausgeprägter Rotweinfarbe. Der Wein verströmt einen intensiven Duft nach Cassis, dunklen Beerenfrüchten und Schwarzkirschen, assistiert von einer leicht pfeffrigen Note. Ergänzt werden die ausdrucksstarken Aromen durch einen angenehmen Hauch von Vanille und einer dezenten Brise edlen Holzes. Er besticht durch guten Körper, Tiefe und Vollmundigkeit. Ein komplexer, dichter, gut strukturierter, vor Volumen strotzender Rotwein von kräftiger Art, der am Gaumen durch Saftigkeit, Substanz und Schmelz, versehen mit edelsten Tanninen, ein elegantes, von den wenigen Fruchtaromen ergänztes Finale garantiert. Überzeugend sind die Harmonie und Ausgewogenheit des Weines.

Das beste Barriquefass bei der Cuvée-Zusammenstellung haben die Jungwinzer als reinsortigen Schwarzriesling in die Flasche gefüllt, diesen 2009er vinitiative Schwarzriesling trocken präsentieren Ihnen die Jungwinzer ebenfalls gerne an ihrem Stand.

Das **Weingut Eberbach-Schäfer** empfiehlt den 2008er Caberbero® trocken. Es handelt sich um eine kräftige Cabernet-Komposition die 14 Monate im kleinen Eichenfass reifte. Im Bukett besitzt dieser gehaltvolle Rotwein eine schöne Brombeer-Frucht, gepaart mit den Röstaromen aus dem Eichenfass. Auf dem Gaumen präsentiert sich dieser internationale Rotwein sehr würzig, mit viel Struktur und langem Abgang. Dieser hochwertige Rotwein passt hervorragend zu Wildgerichten, scharf angebratenen Rindersteaks und ist natürlich solo getrunken ein Genuss. Das ganze Eberbach-Team freut sich, dass dieser Wein bei der letzten Frauen-Fußball-WM in den VIP-Bereichen der Stadien ausgeschenkt wurde und dort viele Liebhaber gefunden hat. Erstmals auf der Insel wird das Weingut Eberbach-Schäfer eine neue Rosé Cuvée trocken aus Cabernet Trauben präsentieren. Dieser mediterrane Sommerwein hat eine intensive, granatapfelrote Farbe und duftet verführerisch nach Quitten und Himbeeren. Auf dem Gaumen präsentiert er sich fruchtbetont, mit Fülle und eleganter Verspieltheit. Leichte Sommersalate, Fischgerichte und Toastvariationen passen hervorragend zu diesem erfrischenden Terrassenwein.

Als frischen Weißen rät das **Weingut Wolfgang und Heinz Schaaf** zum 2009er Kerner einem lebendigen, kernigen Tropfen mit milder Säure. Durch die Leichtigkeit und Frische ein unkomplizierter Begleiter bei geselligen Anlässen.

Aus dem Rotweinregal sollte man sich bei Schaafs auf keinen Fall den 2008er Dornfelder entgehen lassen. Durch ein betont intensives Fruchtaroma von Sauerkirsche, Brombeere und Holunder eignet sich dieser Wein hervorragend zu Braten, Wild oder Käse.

Das **Weingut Michael Schiefer** empfiehlt besonders seine neueste Kreation: den 2010er Mieke trocken, eine Weißweincuvée aus Kerner und Weißburgunder, frisch, duftbetont und dennoch körpervoll und mit einem schönen Nachklang. Ein Sommerwein, der die Sonne rund ums Jahr scheinen lässt, verbindet er doch lustvoll Spaß und Eleganz.

Bei den Roten empfiehlt Michael Schiefer einen seiner Lieblinge und Klassiker,

den 2008er Samtrot \*\* trocken aus dem Holzfass. Einer der wenigen Weine dieser Rebsorte, der ganz trocken und an der Maische gegoren zeigt, was ein Samtrot kann: feine Aromen nach trockenen Früchten, vor allem Pflaume, dazu viel Finesse und Eleganz und eben die berühmten samtigen Tannine, die ihm seinen Namen gegeben haben. Ein Ganzjahres-Rotwein, der aber gerade im Spätsommer und Herbst besonders viel Freude macht.

Aus dem **Weingut Wörthmann** legt man Ihnen besonders folgende Tropfen ans Herz: Aus den besten Lagen des Weinguts kommt der 2009er Spätburgunder der Sonderabfüllung „Weinprinzessin Natascha“. Schluffiger Lehm verleiht ihm seine charmant fruchtige Note. Die kraftvollen aber durchaus reifen Tannine sind elegant in die Weinaromen des Spätburgunders eingebunden, sodass eine lange Freude am Weingenuss gegeben ist.

Als weiteres Produkt wird hier ein 2009er Pinot brut Blanc de Noir empfohlen. Dieser nach der traditionellen Methode im eigenen Keller hergestellte weiße Sekt aus roten Trauben ist für den Kellermeister eine Herausforderung und für den Kenner ein wahrer Genuss. Prickelnd vom ersten Schluck, und mit seiner fruchtig frischen Säure ein begeisternder Begleiter nicht nur an lauen Sommerabenden.

### Was bei Wein auf der Insel auf den Teller kommt:

Beim **Partyservice Schaaf** gibt es Leckerer in gleich mehrerer Versionen: Süß und Salzig. Im Partyservice-Zelt empfiehlt sich besonders das Rindfleischpfännle in Honig-Senfmarinade, dazu gebratene Thymiankartoffeln, wovon es auch eine kleine Probiportion gibt, die noch Platz lässt für die eine oder andere süße Verführung im Café. Hier bietet sich an lauen Sommerabenden ein traditioneller Apfelstrudel mit kühlem Vanilleeis an – wer lieber Krusten aufklopft sollte sich eine leckere Creme Brûlée gönnen.

Wer frischen Fisch liebt, ist am Gastro-Zelt von **Fisch Seybold** goldrichtig. Besonders ans Herz legt Inhaber Markus Seybold seinen Gästen hier das gebratene Doradenfilet mediterraner Art mit Gemüse. Dazu ein schöner Weißwein oder Rosé und bon appetit!

Als Vertreter der Internationalen Küche freut sich das **China Restaurant Hong Kong**, Ihnen eine Auswahl landestypischer Köstlichkeiten zu präsentieren. Insbesondere empfiehlt Zhu Xiaoyong die Knusprige Ente mit gebratenen Nudeln oder Reis. ■



Ab sofort erhältlich: Unsere Broschüre „Herbst-Spezial 2011“ (Foto: NZT)

**Kühle Nächte, farbenfrohe Landschaften, emsiges Treiben in den Weinbergen – ein untrügliches Zeichen, der Herbst beginnt.**

Unzählige Weinfeste und Weinproben laden zum Feiern und Verweilen ein, Spannendes und Unterhaltsames bieten die vielen Weinberg- und Kellerführungen. Auch Natur- und Kulturliebhaber kommen in diesem Herbst

## Ein Herbst voller Termine

### Broschüre Herbst-Spezial 2011

wieder auf ihre Kosten: Gehen Sie mit „Ilse in die Pilze“, wandern Sie durch den „Indian Summer“ im Zabergäu oder durchstreifen Sie die römische Vergangenheit der Region. Alle Führungs- und Festtermine hat das Team des Neckar-Zaber-Tourismus in seiner Broschüre „Herbst-Spezial 2011“ zusammengefasst, die ab sofort in der Tourist-Information im Brackenheim-Rondell, in den Rathäusern der Vereinsregion oder als Download erhältlich ist.

#### Schloss Liebenstein

Öffentliche Führung durch die Schlossanlage am Sonntag, 4. September. Treffpunkt 14 Uhr im Schlosshof (Übersichtstafeln). Keine Voranmeldung erforderlich, 3 € pro Person, Kinder frei.

#### Mit dem Lemberger-Express durch die Brackheimer Weinlagen

Fahren Sie mit am Sonntag, 4. September, bei dieser geführten Weintour mit Weinprobe unterwegs und anschließend Grillen. Kosten: 15 € inkl. 5er Weinprobe und Grillen. An-

meldung: Weingut Winkler, Tel. 07135/13023 oder info@winklerwein.de.

#### Die genussvollen DREI – Wir schenken Ihnen ein

Genießen Sie am Samstag, 10. September, einen Nachmittag in der Schwäbischen Toskana mit Begrüßungssecco, Kaffee und Kuchen, Weinwanderung mit Probe und Abendessen im Besen für 24,50 € pro Person. Los geht es um 14 Uhr. Info/Anmeldung:

Regine Sommerfeld, Weinerlebnislehrerin,

Tel. 07135/5974 oder 0174 6056500, regine.sommerfeld@t-online.de.

Neckar-Zaber-Tourismus e. V.,

Heilbronner Straße 36,

74336 Brackenheim,

Tel.: 07135/93 35 25,

Fax: 933526,

info@neckar-zaber-tourismus.de,

www.neckar-zaber-tourismus.de.

ÖZ: Mo. 9 – 13 Uhr,

Di. – Fr., 9 – 18 Uhr,

Sa., 10 – 13 Uhr

## Lauffen a. N. baut, renoviert und saniert

### Schöne und nachhaltige Stadtgestaltung ist Ziel der Lauffener Bauverwaltung

**Sanierung der Regiswindiskirche – Ev. Kirchengemeinde ist auf Spendenunterstützung angewiesen**



Sie gilt als Wahrzeichen von Lauffen am Neckar und ist zugleich das älteste Gebäude der Stadt: Die Regiswindiskirche. Die evangelische Pfarrkirche hat eine wechselvolle, jahrhundertlange Geschichte hinter sich. Nun ist die Kirche in die Jahre gekommen – Schäden an der Außenfassade machen dies deutlich.

Jetzt haben die aufwändigen Sanierungsarbeiten begonnen. Dabei handelt es sich nicht um Schönheitsreparaturen, sondern um dringende, substanzerhaltende Maßnahmen.

Vor allem die West- und Nordfassade bedürfen einer gründlichen Sanierung und auch der Turm und die Turmuhr müssen an vielen Stellen restauriert werden. Außerdem muss das Dach des Chors ausgebessert werden.

Mit der Schadensfeststellung wurde das Büro Strebewerk aus Stuttgart beauftragt, die der Evangelischen Kirchengemeinde detaillierte Schadenspläne und ein Restaurierungskonzept erarbeitet und zur Verfügung gestellt haben. Auf der Internetseite www.kirche-lauffen.de finden Sie die kartierten Schäden an der West- und Nordfassade, das Restaurierungskonzept und einige Bilder mit schadhafte Stellen an der Kirche.

Für diese umfangreichen Sanierungsmaßnahmen ist die Ev. Kirchengemeinde dringend auf Ihre finanzielle Unterstützung angewiesen. Bitte helfen Sie mit, die Regiswindiskirche zu erhalten. Spenden überweisen Sie bitte mit dem Stichwort „Regiswindiskirche“ an

Evangelische Kirchenpflege

Konto: 70509000

BLZ: 62063263

Volksbank im Unterland

oder:

Evangelische Kirchenpflege

Konto: 6956

BLZ: 620 500 00

Kreissparkasse Heilbronn

#### Stadtmauersanierung

Nachdem im Januar 2011 ein ca. 60 m<sup>2</sup> großes Teilstück der äußeren Schale der südöstlichen Wehrmauer, die sich in privatem Besitz befindet, eingestürzt war, wurde die ca. 350 m<sup>2</sup> große gefährdete Mauerfläche fachmännisch wieder aufgebaut und restauriert.



Die Aufwendungen werden gemeinsam vom Landesdenkmalamt, der Deutschen Stiftung Denkmalschutz, der Stadt Lauffen a. N. sowie den Eigentümern getragen.

### Foyer der Stadthalle

Der in die Jahre gekommene Fliesenboden im Foyer der Stadthalle zeigte starke Beschädigungen durch zersprungene Fliesen und zerstörten Unterbau, sodass eine vollkommene Erneuerung der 280 qm großen Belagsfläche unumgänglich war. Als neuer Belag wurde Bitumenterrazzo gewählt. Dieses Material wird heiß eingebracht und vor Ort geschliffen. Durch den fugenlosen Einbau zeichnet sich Bitumenterrazzo als sehr pflegeleicht und angenehm im Gebrauch aus.

### Kindergarten und Kinderkrippe



Um den Kleinsten der Stadt sichere Ruheräume zu bieten und den aktuellen Anforderungen des vorbeugenden Brandschutzes zu entsprechen, wurden an der Ost- und Westseite des Kindergartens in der Karlstraße Fluchtfenster eingebaut und sichere Fluchttreppen erstellt.

In der Neckarstraße wurden im angemieteten Haus Nr. 68 funktional- und sicherheitsrelevante Ein- und Umbauten vorgenommen, um im EG zehn Kindern im Alter von 12 bis 36 Monaten einen Betreuungsplatz zu bieten, bis weitere Kindergartenräume am Kindergarten Brombeerweg neu erstellt sind.

### Renovierte Klassenzimmer in der Hölderlin-Realschule



An der Hölderlin-Realschule wurden in Zusammenarbeit von Schülern und Fachhandwerkern die ersten Klassenzimmer saniert. So führten die Schülerinnen und Schüler unter fachlicher Anleitung die kompletten Maler- und Lackierarbeiten aus. Lauffener Betriebe brachten neue Fliesen an und montierten Magnettafelwände. Die Be-

leuchtung wurde überarbeitet und in der Bauhofschreinerei wurden neue Schrammborde angefertigt. Das Ergebnis kann sich sehen lassen und es sollen weitere Klassenzimmer folgen. Um den bilingualen Unterricht an der Hölderlin-Realschule zu ermöglichen, werden zudem die dafür erforderlichen Klassenzimmer in den Ferien mit Internetanschluss versehen.

### Renoviertes WC-Häuschen am Neckar



Zur freundlichen Gestaltung des touristisch wichtigen Eingangsbereichs der Stadt direkt entlang des Neckarlaufes, vor allem auch für die vielen Radtouristen, wurde an dem bei der Radlerinfo Neckaruferweg befindlichen WC-Häuschen ein neuer, freundlicher Anstrich innen und außen angebracht. Mit einem äußerst geringen Budget zur Sanierung des WC Häuschens am Neckarufer, konnte viel erreicht werden. Aus den Farben der Umgebung, das leuchtende Orange der Segelboote auf dem Neckar, wurde eine für das mit rötlich-braunen Biberschwanzziegeln gedeckte Häuschen passende Hauptfassadenfarbe gesucht. Im Inneren waren vor vielen Jahre bereits die Trennwände in einem leuchtenden Orange saniert worden, die Bodenfliesen sind noch die Originalfliesen in Ockerbrauntönen, so dass sich aus den neuen Farbtönen in verschiedenen Terrakotta- und Orangenuancen ein fein abgestimmtes Farb- und Lichtspiel ergibt.

### Sanierung von Baumbeeten

Die inzwischen teils ungepflegt wirkenden Baumbeete im Stadtgebiet werden momentan nach und nach saniert. Der nicht mehr deckende und stark mit Unrat und Hundekot verunreinigte Bewuchs wird entfernt. Je nach Standort, Größe und Lage werden die Baumbeete entweder mit Raseneinsaat oder mit einem wasser-durchlässigen Muschelkalksubstrat aufgefüllt, das im nahegelegenen Steinbruch in Talheim hergestellt wird. Damit wird sichergestellt, dass das Material ohne lange Transportwege und aufgrund seiner Wasserdurch-

lässigkeit verträglich für Natur und Umwelt ist. Das lokal abgebaute Material wird angereichert mit einem Spezialsubstrat, welches dafür sorgt, dass die Mischung dauerhaft im Ausgangszustand erhalten bleibt und dadurch die Oberfläche ihre Wasserdurchlässigkeit nie verliert. Gleichzeitig erhöht das Substrat die Tragfähigkeit und Robustheit.



Die Sanierung der Beete auf dem Postplatz hat insbesondere für die dahinterliegenden Ladengeschäfte eine hohe Aufwertung bewirkt. Die zuvor als Barriere wirkenden Beete sind jetzt bodengleich und fügen sich damit selbstverständlicher in den Platz ein. Eine ähnliche Wirkung konnte mit der Sanierung der Baumbeete vor dem ehemaligen Norma in der Bahnhofstraße erreicht werden (siehe nebenstehendes Vorher-Nachher-Bild).

### Zaberbrücke an der Eiche



Die kleine, 64 Jahre alte Brücke über die Zaber ist inzwischen wieder so hergestellt, dass die Weinlese darüber abgefahren werden kann. Die Tragsubstanz der Brücke konnte erhalten und saniert werden. Die Brückenkappen mussten dabei vollständig wiederhergestellt werden, außerdem hat die ausführende Firma Gläser den Brückenoberbelag komplett abgefräst und erneuert.

Rund 120.000 Euro kostete die Maßnahme, die hiermit noch zum richtigen Zeitpunkt erfolgte Sanierung war jedoch günstiger als ein Abbruch und anschließender Neubau der Brücke.

### Ausblick: Straßensanierung am Posten 47

Diese Woche beginnen die Arbeiten am Straßenbelag der Bahnunterführung des Posten 47. Vorgesehen ist hier das komplette Abfräsen des Belages, die Ertüchtigung des mineralischen Unterbaus sofern nötig und die Wiederherstellung des Ganzen.

Die Unterführung am Posten 47 wurde in der Zeit der Ölkrise in den 70ern gebaut – als Antwort auf das schwere Unglück, bei dem ein vollbesetzter Bus von einem Zug erfasst wurde.

Leider hatte der Asphalt aus Gründen der Ölknappheit einen geringen Bitumenanteil, wie auch an anderen Stellen der Bahnhofstraße, die mit den ty-

pischen Schäden wie Rissen, Ausbrüchen und Verdrückungen behaftet ist. Eine neu zu erstellende Querungshilfe soll künftig hier Radfahrern dienen, die von Brackenheim den direkten Weg nach Lauffen a. N. suchen und zudem das Parkhaus der Firma Schunk für die Mitarbeiter gut erreichbar machen.

### Kuriosität: Nimbus-Leuchten auf dem Gelände der Kläranlage

Die Nimbus-Leuchten, wie man sie von der bestehenden Leuchte mit ihrem großen Schirm auf Höhe des Biergartens Viertelesschlotzer kennt, waren ursprünglich vorgesehen als Leuchten-Reihe entlang des Neckarufers.



Die lange Zeit in der Schwebe befindliche Planung des Amts für Neckar-ausbau bezüglich der längeren Neckarschiffe ließ die Aufstellung jedoch nicht mehr zu. Aus Platzgründen in der Einlagerung der Leuchten, wurden diese nun übergangsweise auf dem Gelände der Kläranlage aufgestellt, wo die Leuchten allerdings nur auf Anforderung auch tatsächlich leuchten. ■

## Energietag Baden-Württemberg 2011

### Informationen zu den Themen Energiesparen, Klimaschutz und erneuerbare Energien

Unter dem Motto „Zukunft erleben“ veranstaltet das Land Baden-Württemberg bereits zum fünften Mal den Energietag Baden-Württemberg. Landesweite Veranstaltungen und Aktionen informieren und werben dabei am 24. und 25. September 2011 ge-

bündelt für Energiesparen und Erneuerbare Energien.

Mitmachen am Energietag können auch Lauffener Organisationen, Banken und Sparkassen, Energieversorger, Energieberater, Handwerker, Architekten und viele mehr – alle werden vom Land mit umfangreichen

Informationen und verschiedenen Aktionsmaterialien bei der Planung & Organisation ihres Energietag Baden-Württemberg unterstützt.

Auf [www.energietag-bw.de](http://www.energietag-bw.de) können sich Interessierte zu dem Thema informieren und ihren Energietag Baden-Württemberg anmelden. ■

## AMTLICHE BEKANNTMACHUNGEN UND NACHRICHTEN

### Ehrenabend auf der Insel

Am Freitag vor Wein auf der Insel, 2. September, findet ab 19 Uhr bei schönem Wetter der Ehrenabend der Stadt Lauffen a. N. auf der Rathausinsel statt.

Zu dem Ehrenabend wurden Vertreter aller Vereine und Organisationen eingeladen um einfach einmal gemeinsam einen entspannten Abend auf der Insel genießen zu können, als Dank für ihr großes Engagement über das ganze Jahr hinweg in so vielen verschiedenen Bereichen.

Die Vereine und Organisationen wurden schriftlich eingeladen, die Teilnehmer mussten von den Vorständen und Verantwortlichen vorab angemeldet werden. Wir bitten daher um Verständnis, dass am Freitagnachmittag ab ca. 18 Uhr nur noch geladene Gäste zu dieser geschlossenen Veranstaltung Zutritt zur Rathausinsel haben.

Bei schlechtem Wetter findet die Veranstaltung im Feuerwehrhaus statt – in diesem Fall ist die Rathausinsel natürlich am Abend des 2. September für Jedermann frei zugänglich.

### Ende der Freibadsaison

Liebe Freibadbesucherinnen, liebe Freibadbesucher,

kühlere Nächte und deutlich reduzierte Temperaturen lassen den Herbst erahnen. Wie in den Vorjahren wird die Freibadsaison 2011 an das Ende der Schulferien gekoppelt. Der letzte Badetag ist also **Sonntag, der 11. September 2011**.

Die diesjährige Freibadsaison war sehr durchwachsen. Eine dauerhafte Schönwetterperiode war nicht zu verzeichnen. Lediglich einzelne, teilweise sehr heiße Tage bessern die Bilanz auf. Die Besucherzahlen spiegeln die Saison wider. Insgesamt besuchten ca. 94.000 Personen das Freibad, dies sind rund 51.000 Besucher weniger als im Vorjahr.

Wir hoffen, dass die Besucher auch 2011 mit dem Lauffener Freibad zufrieden waren. Das städtische Personal und auch der Kiosk-Betrieb haben alle Mühen unternommen, den Badegästen einen erholsamen, interessanten und vergnüglichen Aufenthalt zu bieten.

Mit der Schließung des Freibades muss mit der Überholung der Badeanlagen und der Vorbereitung der Anlagen für die Überwinterung begonnen werden. Bei diesen Arbeiten wird das Freibad immer durch den Bauhof und die Stadtgärtnerei unterstützt, damit die Anlagen wieder bestens gerüstet für die neue Badesaison vorbereitet sind, wo wir alle Besucher gerne wieder als Gäste begrüßen werden.

Freibadteam, Kiosk-Betrieb und auch die Stadtverwaltung danken allen Freibadbesuchern für die Treue zum Lauffener Freibad. Wir hoffen auf ein Wiedersehen in 2012.

### Gesplittete Abwassergebühr

**Erhebungsbogen bitte umgehend abgeben!**

Für die Abrechnung der Abwassergebühren 2011 müssen die neuen Gebührensätze für die gesplittete Abwassergebühr bis Anfang November des Jahres zur Verfügung stehen. Die Terminplanung sieht deshalb vor, dass

die Neukalkulation und die Gebührensatzung in der Gemeinderats-sitzung am 26.10.2011 beschlossen werden.

Eine wesentliche Grundlage für die Neukalkulation der gesplitteten Abwassergebühr ist die Erhebung der versiegelten und angeschlossenen Grundstücksflächen. Bisher wurden deutlich über 90 % der ausgegebenen Erhebungsbogen wieder an die Stadtverwaltung zurückgegeben. Die Auswertung und Nacharbeitung dieser Erhebungsbogen läuft derzeit beim Ingenieurbüro Schwing und Dr. Neureither in Übereinstimmung mit dem Terminplan.

Damit die gesamte Aktion erfolgreich und termingerecht abgeschlossen werden kann, **appellieren wir hiermit nochmals an alle Grundstückseigentümer, die die Erhebungsbogen bisher nicht zurückgegeben haben, dies umgehend zu tun.**

Das Kämmereiamt steht weiterhin gerne zur Beantwortung offener Fragen oder aber auch für eine persönliche Beratung zur Prüfung/Bearbeitung der Erhebungsbogen bereit. Eine Terminvereinbarung ist unter der Telefon-Nr. 1060 beim Kämmereiamt möglich.

Nach dem Urteil des Verwaltungsgerichtshofs Baden-Württemberg gibt es zur Einführung der gesplitteten Abwassergebühr für die Stadt Lauffen a. N. keine Alternative. **Für die notwendige Kalkulation der gesplitteten Abwassergebühr müssen wir also in allen Fällen, in denen kein Rücklauf der Erhebungsbogen erfolgt, die ermittelten Flächenwerte für die Neukalkulation zugrunde legen.** Auch unter diesem Gesichtspunkt bitten wir nochmals baldmöglichst um die Rückgabe des Erhebungsbogens, damit die

Kalkulation auf einer abgesicherten, einvernehmlichen Datenbasis erfolgen kann.  
Kämmereiamt

## Lauffener Herbst

**Stadt Lauffen a. N.**

**Landkreis Heilbronn**

**Allgemeinverfügung**

Auf Grund § 8 Abs. 1 i. V. mit § 14 Abs. 1 des Gesetzes über die Ladenöffnung in Baden-Württemberg (LadÖG) vom 14.02.2007 (GBl. S. 135), geänd. durch Gesetz vom 10.11.2009 (GBl. S. 628) i. V. mit § 35 Landesverwaltungsverfahrensgesetz (LVwVfG) vom 12.04.2005 (GBl. S. 350), zul. geänd. durch Art. 2 des Gesetzes vom 17.12.2009 (GBl. S. 809, 811) wird von der Stadt Lauffen a. N. folgende Verfügung erlassen:

§ 1

In der Stadt Lauffen a. N. dürfen die Verkaufsstellen am Sonntag, dem 02. Oktober 2011, anlässlich des Straßenfestes „Lauffener Herbst“ des Gewerbevereins/der Lauffener Einzelhandelsgeschäfte in der Zeit von 13.00 bis 18.00 Uhr geöffnet sein.

§ 2

Die Vorschriften des § 12 LadÖG über den besonderen Arbeitnehmerschutz sind zu beachten.

§ 3

(1) Ordnungswidrig im Sinne § 15 Abs. 1 Buchstabe a) des Gesetzes über die Ladenöffnung in Baden-Württemberg handelt, wer den Vorschriften dieser Allgemeinverfügung zuwiderhandelt.  
(2) Die Ordnungswidrigkeit kann mit einer Geldbuße bis zu 10.000 Euro geahndet werden.

§ 4

Diese Allgemeinverfügung tritt am Tag nach ihrer öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Rechtsbehelfsbelehrung: Gegen diese Verfügung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntmachung schriftlich oder mündlich zur Niederschrift beim Bürgermeisteramt Lauffen a. N., Rathausstraße 10 (Rathaus), 74348 Lauffen a. N., Widerspruch erhoben werden.

Lauffen a. N., den 01. September 2011

Klaus-Peter Waldenberger

Bürgermeister

## STANDESAMTLICHE NACHRICHTEN

**vom 23.08.2011 – 29.08.2011**

**Auswärtsgeburten:**

In Öhringen:

Hagner, Emma Lotta; Eltern: Lothar Manfred und Maren Jessica Hagner geb. Gardner, Lauffen am Neckar, Bahnhofstraße 38.

**Auswärtseheschließungen:**

Manuel Norbert Taubert und Daniela Rieß, Lauffen am Neckar, Lembergerweg 13.

## ALTERS und EHEJUBILARE

**02.09.2011 – 08.09.2011**

02.09.1927 Albert Griesinger, Klosterhof 3, 84 Jahre

03.09.1921 Emma Marta Seybold, Klosterhof 3, 90 Jahre

04.09.1927 Hildegard Thiess, Gradmannstraße 18, 84 Jahre

05.09.1918 Anna Klara Lotte Maiwald, Klosterhof 3, 93 Jahre

05.09.1938 Cristine Konnerth, Olgastraße 24, 73 Jahre

05.09.1941 Ursula Egen, Mittlere Straße 16, 70 Jahre

06.09.1926 Karl Helmut Knopf, Eberhardstraße 19, 85 Jahre

06.09.1940 Ulrich Pfingstler, Körnerstraße 63/1, 71 Jahre

**Ehejubilare ( Diamantene Hochzeit):**

08.09.1951 Hans und Irene Pfenning geb. Maile, Silcherstraße 4

Es wird darauf hingewiesen, dass die Veröffentlichungen keinen Anspruch auf Vollständigkeit erheben, da die Veröffentlichung nur mit besonderem Einverständnis der Betroffenen erfolgen kann.